

III.

Sektions-Rundschreiben.

1. Die Sektion „**Ost-Karpathen**“ wird in diesem Jahre ein geräumiges Schutzhaus am Vihorlat erbauen und einen Weg von dort zum Sninski Kamen und zum Beskiden-Meerauge herstellen. — Die feierliche Eröffnung dieses Schutzhauses wird wahrscheinlich am 22-ten Juli stattfinden und mit einer auf 3 Tage berechneten Exkursion auf den Sninski Kamen, zum Meerauge und nach Szobráncz verbunden sein. An dieser Exkursion werden auch Damen theilnehmen können, und wird dieselbe entweder von Szobráncz oder von Nagy-Mihály aus angetreten.

Die näheren Details werden seinerzeit bekannt gegeben werden und sind zur Theilnahme jetzt schon alle Mitglieder und Freunde des Karpathen-Vereines höflichst eingeladen. Die General-Versammlung der Sektion findet im Monate August in Munkács statt und werden von dort aus Exkursionen nach Hársfalva, Szinyák, auf den Stoj, die Alpe Husla, Ostra und Polonina Itana stattfinden.

Die P. T. Mitglieder der Sektion wollen den Jahresbeitrag von 2 fl. 30 kr. entweder an den Sektions-Kassier Herrn Stations-Chef, Karl Stern in Ungvár, einsenden oder den nachstehend verzeichneten Lokal-Vertretern übergeben: Szerencs Ober-Ingenieur A. Lonszky. S.-A.-Ujhely Sekretär Karl Siegmeth. Nagy-Mihály Dr. Gedeon Raisz. Homonna Dr. David Thoman. Ungvár Karl Stern. Munkács Ignatz Karef, Dr. Eduard Scholz. Beregszász Stations-Chef Stefan Margaretha. Huszt Sektions-Ingenieur Adolf Liezner. M.-Sziget Eugen Belházy. Szatmár Sektions-Ingenieur Anton Pohl. N.-Károly Gabriel Zanathy.

S.-A.-Ujhely, im April 1883.

Karl Siegmeth,
Sektions-Sekretär.

2. Die Sektion „**Szittnya**“ erlaubt sich hiemit dem p. t. reisenden Publikum, insbesondere den geehrten Badegästen von Vihnye und Szkleno zur Kenntniß zu bringen, dass dieselbe im Sinne ihrer Geschäftsordnung gern bereit ist, — abgesehen von der Aufstellung von Wegmarkirungs- und Orientirungstafeln und der möglichen Regulirung des Fiakerwesens — bezüglich der zahlreichen Merkwürdigkeiten der Stadt, unserer industriellen Etablissements (Bergbau und Hüttenwesen), sowie erleichterter Besichtigung der schöneren Punkte in der Umgegend nach jeglicher Richtung das Nöthige zu veranlassen, ausserdem betreffs zu vermietgender Sommerwohnungen die gewünschten Aufschlüsse zu ertheilen, und geschieht dies bei dem Sekretariat der Sektion, das man in Schemnitz bei den Herren Tibély und Szloboda erfragen und bei dem man, falls selbes oder kundige Mitglieder raumhändig sind (am sichersten Samstag und Sonntag), auch Führer erhalten kann.

Schemnitz, im April 1883.

Dr. Edmund Féry,
Obmann-Stellvertreter.

Franz Szibay,
II. Schriftführer